

# Neues Naserl!

**TATJANA BATINIC.** Die Ex-Miss-Austria lässt an ihrer Schönheit feilen. Exakt an ihrem Nasenhöcker. **REDAKTION: PETRA KLIKOVITS**

Eigentlich ist an ihr schon von Natur aus alles ziemlich perfekt: Tatjana Batinic ist schließlich im Vorjahr zur Miss Austria gekürt worden. Doch lange Beine, blondes Haar und Perlweiß-Zähne tröteten die Wienerin nicht über den „unschönen“ Höcker mitten im Gesicht hinweg – also sparte Tatjana 6.000 Euro an und legte sich bei Beauty-Doc Wolfgang Metka unters Messer. „Wenn man mit einem Körperteil ein Problem hat, so ist eine Operation legitim!“, meint die 21-Jährige zu dem Schritt.

Chirurg Metka, übrigens auch Juror bei der Miss Austria Corporation, über den OP-Boom bei jungen Frauen: „Ich operierte bereits an die 7.000 Patienten, allein pro Jahr sind es 200 in meinen Praxen in

Wien und Linz. Zu 90 Prozent handelt es sich um Frauen. Und gut zwei Drittel sind jünger als 30.“

Operations-Junkie will Tatjana aber keiner werden: „Übertriebene Lippen oder übergroße Brüste sind für mich kein Zeichen der Schönheit. Ich bin mit dem Rest meines Körpers rundum zufrieden.“ Dann hoffen wir, dass kein Sportunfall mehr dazwischenfunkt. Denn die jetzige Nasenkorrektur resultierte aus einem Crash beim Ballspielen vor einigen Monaten. Tatjana: „Irgendwann konnte ich die Bildung des Höckers nicht mehr leugnen.“ – Zum Glück ist jetzt alles wieder im Lot.



**HÖCKER.** Für uns kaum zu sehen, doch Tatjana kann mit der Delle nicht leben.



**OP.** Zwei Stunden im OP für 6.000 Euro, für ein gerades Vorzeige-Näschen.



**BEAUTY-DOC.** Wolfgang Metka.